
Höhere Mathematik für's Studium der Physik 3

Aufgabenblatt 8

Wintersemester 2018/2019

Prof. Dr. Hans Knüpfer, Lukas Hahn

Abgabetermin: 14.12.2018, 10:00 Uhr

email: lhahn@mathi.uni-heidelberg.de

Aufgabe 8.1 Nicht σ -endliches Maß im Produkt

Für das Einheitsintervall $I = [0, 1]$ statten wir den messbaren Raum $(I, \mathcal{B}(I))$ einmal mit dem Lebesgue-Maß λ und einmal mit dem Zählmaß ζ auf $\mathcal{B}(I)$ aus. Zeigen Sie, dass die Diagonale $\Delta := \{(x, x) \in I \times I \mid x \in I\} \subset I \times I$ zwar eine $\lambda \times \zeta$ -messbare Teilmenge von $I \times I$ ist (d.h. χ_Δ ist messbar), dass aber

$$\int_I \zeta(\Delta_x) d\lambda(x) \neq \int_I \lambda(\Delta^y) d\zeta(y).$$

Aufgabe 8.2 Standardsimplex

Skizzieren Sie die Menge $S_n := \{(x_1, \dots, x_n) \in \mathbb{R}^n \mid x_i \geq 0 \forall i, \sum_{i=1}^n x_i \leq 1\}$ für $n = 1, 2, 3$. Zeigen Sie außerdem, dass für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt:

$$\lambda_n(S_n) = \int_{\mathbb{R}^n} \chi_{S_n} d\lambda_n = \frac{1}{n!}.$$

Hinweis: Verwenden Sie den Satz von Fubini und vollständige Induktion.

Aufgabe 8.3 Rekursives Kugelvolumen

Unser Ziel ist die Berechnung der Volumina $\lambda_n(B_1^n) = \int_{\mathbb{R}^n} \chi_{B_1^n} d\lambda_n$ der Einheitskugeln $B_1^n := \{x \in \mathbb{R}^n \mid \|x\| \leq 1\} \subset \mathbb{R}^n$.

(a) Erläutern Sie die Gültigkeit der Formel

$$\lambda_n(B_1^n) = \int_{-1}^1 \lambda_{n-1}(r(y) B_1^{n-1}) dy = \lambda_{n-1}(B_1^{n-1}) \int_{-1}^1 r(y)^{n-1} dy,$$

wobei $r(y) = \sqrt{1-y^2}$ und $r(y)B_1^{n-1} = B_{r(y)}^{n-1}$, anhand einer Skizze für $n = 3$. Es ist kein präziser Beweis nötig. *Bemerkung:* Hierbei handelt es sich um eine Anwendung des sogenannten "Prinzips von Cavalieri".

(b) Zeigen Sie, dass $\int_{-1}^1 (\sqrt{1-y^2})^{n-1} dy = 2 \int_0^{\pi/2} \sin^n(x) dx$.

(c) Zeigen Sie, dass $\lambda_1(B_1^1) = 2$ und $\lambda_2(B_1^2) = \pi$ und berechnen Sie dann $\lambda_{2m}(B_1^{2m})$ und $\lambda_{2m+1}(B_1^{2m+1})$ für $m \in \mathbb{N}$ mithilfe der Rekursionsformel aus Aufgabe 1.2.

Aufgabe 8.4 Poincaré-Halbebene

Wir betrachten die obere Halbebene $\mathbb{H} := \{z \in \mathbb{C} \mid \text{Im}(z) > 0\} \subset \mathbb{C}$. Zeigen Sie, dass mit der üblichen Identifikation $\mathbb{C} \simeq \mathbb{R}^2$ durch $z = x + iy$ das Maß

$$A \mapsto \int_{\mathbb{H}} \chi_A(x, y) \frac{1}{y^2} d\lambda(x, y), \quad A \subset \mathbb{H},$$

invariant ist unter den Transformationen $M : \mathbb{H} \rightarrow \mathbb{H}$ mit

$$M(z) := \frac{az + b}{cz + d}, \quad a, b, c, d \in \mathbb{R}, \quad ad - bc = 1.$$

Hinweis: Um sich Schreibarbeit zu ersparen, können Sie argumentieren und verwenden, dass sich die Jacobideterminante hier als $|\frac{d}{dz} M|^2$ schreiben lässt.